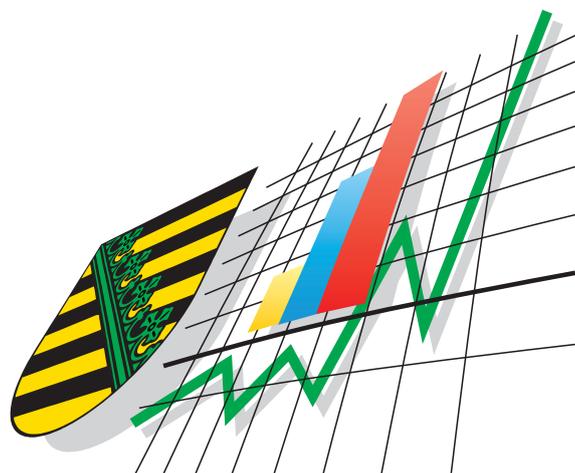


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen

Januar 2005

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, April 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 3

Ergebnisdarstellung 4

Tabellen

1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2003 bis 2005 nach Monaten	5
2. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung nach Betriebsarten	6
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach Betriebsarten	7
4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Reisegebieten und Betriebsarten	8
5. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und deren Auslastung im Januar 2005 nach Reisegebieten und Betriebsarten	11
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten	13
7. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Gemeindegruppen	16
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach Gemeindegruppen	16
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Kreisen	17
10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten nach Kreisen	18
11. Hotels, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Kreisen	19
12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Hotels nach Kreisen	20
13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste	21
14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste	22
15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste	23
16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste	24
Reisegebiete und die zugeordneten Kreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen	25

Abbildungen

Abb. 1 Übernachtungen in sächsischen Beherbergungsstätten 2003 bis 2005	4
---	---

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Durchführung von statistischen Erhebungen bei Beherbergungsstätten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

In die Berichterstattung einbezogen sind alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherbergungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Jugendherbergen und Hütten, Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime und Boardinghouses, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken.

Methodische Hinweise

Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse sind vorläufige Daten. Sie werden monatlich neu berechnet und rückwirkend bis zu 12 Monaten korrigiert. Die Basis hierfür bilden verspätet eingegangene Erhebungsformulare und nachträglich von den Betrieben vorgenommene Korrekturen. Alle hierin enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar des Berichtsjahres.

Definitionen

Tourismus

Der Tourismus umfasst „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken vorübergehend aufhalten“ (lt. Welttourismusorganisation - WTO).

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Der Aufenthalt gilt entsprechend einer Empfehlung der WTO (zwecks internationaler Vergleichbarkeit) dann als vorübergehend, wenn er die Dauer von 12 Monaten nicht überschreitet.

Angebotene Gästebetten

Anzahl der Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten, die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung gestanden hätten, wurden nicht berücksichtigt.

Angebotene / belegte Gästezimmer

Anzahl der Gästezimmer, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden (z. B. Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer, Appartement). Das Zimmer (Mieteinheit) gilt als "belegt" unabhängig von der Anzahl der beherbergten Gäste pro Zimmer. Es wird auch keine Unterscheidung der Zimmer bezüglich der Bettenanzahl pro Zimmer vorgenommen.

Ankünfte

Es werden nur die Ankünfte jener Gäste ausgewiesen, die im Monatsmonat eingetroffen sind. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden nicht berücksichtigt.

Übernachtungen

Als Übernachtungen werden die Übernachtungen sowohl der im Monatsmonat eingetroffenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste gezählt.

Herkunftsland der Gäste

Maßgebend für diese Zuordnung ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit der Gäste.

Sächsische Reisegebiete

Oberlausitz/Niederschlesien	Erzgebirge	Westsachsen	Stadt Dresden
Sächsische Schweiz	Sächsisches Burgen- und Heideland	Vogtland	Stadt Leipzig
Sächsisches Elbland			Stadt Chemnitz

Die Abgrenzung der Reisegebiete nach Kreisen bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen ist Seite 25 zu entnehmen. Sie wurde vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit in Abstimmung mit dem Landestourismusverband vorgenommen.

Ergebnisdarstellung

Im Januar 2005 wurden im Freistaat Sachsen von 2 000 geöffneten Beherbergungsstätten 104 355 Gästebetten angeboten. Das sind 539 Gästebetten mehr als im Monat Januar 2004. Dieses Beherbergungsangebot nutzten 291 579 Gäste mit 851 525 Übernachtungen. Das waren knapp fünf Prozent mehr Gäste bzw. knapp sieben Prozent mehr Übernachtungen als im Vorjahresmonat. Im Vergleich zum Vormonat waren das "saisonbedingt" gut ein Drittel weniger Gäste und 26 Prozent weniger Übernachtungen. Im Durchschnitt verweilten die Gäste wie vor Jahresfrist 2,9 Tage in den Beherbergungsstätten.

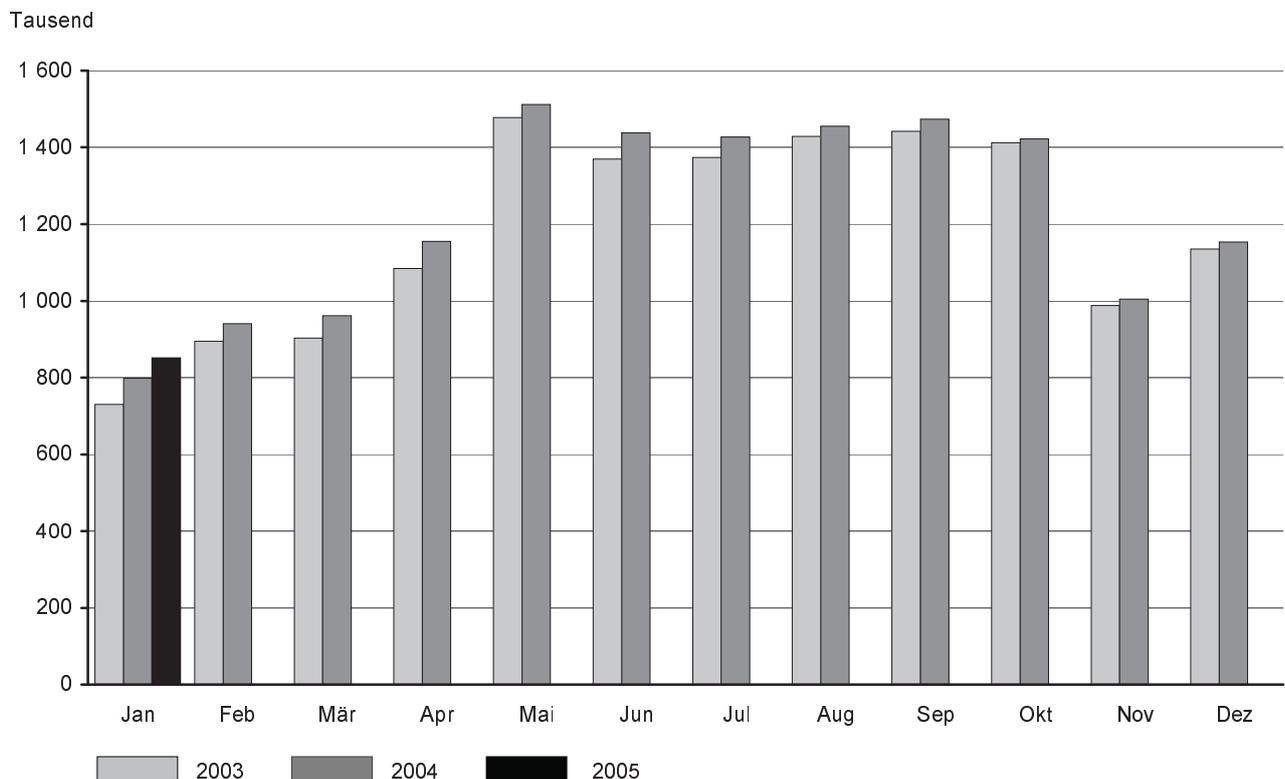
Die durchschnittliche Auslastung aller angebotenen Betten betrug 27,1 Prozent, im Vorjahresmonat waren es 25,6 Prozent. Von der Hotellerie - Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen - wurde drei Viertel der Gesamtbettenkapazität angeboten. Diese war im Durchschnitt zu gut 23 Prozent ausgelastet. Speziell die Hotels, die etwas mehr als die Hälfte des Bettenangebots stellten, erzielten eine Auslastung von 25,7 Prozent. Das sind 2,3 Prozentpunkte mehr als vor Jahresfrist. Die durchschnittliche Bettenauslastung der Hotels in den einzelnen Reisegebieten schwankte von maximal 40,2 Prozent im Erzgebirge bis minimal 16,5 Prozent in der Sächsischen Schweiz. Die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer erreichte bei der Hotellerie 29,2 Prozent.

Die Vorsorge- und Rehabilitationskliniken erreichten im Berichtsmonat eine durchschnittliche Auslastung von über 65 Prozent. Das sind 1,5 Prozentpunkte mehr als im Januar 2004. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Patienten betrug 22,4 Tage - im Vorjahresmonat waren es 22,2 Tage. Sehr unterschiedlich war die Bettenauslastung in den einzelnen Reisegebieten. So erzielten die Kureinrichtungen im Sächsischen Elbland 79,5 Prozent, im Vogtland und Erzgebirge dagegen nur 54,6 bzw. 52,2 Prozent.

Saisonbedingt haben die Vorsorge- und Reha-Kliniken im Winterhalbjahr und vor allem im Januar einen hohen Anteil am Übernachtungsaufkommen insgesamt. Im Januar 2005 waren das knapp ein Fünftel aller Übernachtungen, die in den Beherbergungsstätten insgesamt gezählt wurden. Regional betrug dieser Anteil der Übernachtungen in den Kureinrichtungen z. B. in der Sächsischen Schweiz 52 Prozent, im Sächsischen Elbland 49 Prozent - dagegen im Erzgebirge nur sechs Prozent. Bei der Bewertung der regional erreichten Bettenauslastungen insgesamt ist das zu beachten.

Aus dem Ausland kamen 19 168 Gäste. Das waren 0,7 Prozent weniger als im Vorjahresmonat und nur knapp sieben Prozent aller Gäste. Drei Viertel der ausländischen Gäste kam aus Europa (-1,2 Prozent), vorwiegend aus den Niederlanden, aus Österreich, Polen und der Schweiz. Aus Asien kamen zwölf Prozent der Gäste (+4,3 Prozent), aus Amerika neun Prozent der Gäste (-5,4 Prozent). Von den ausländischen Gästen übernachteten 70 Prozent in den drei Großstädten Sachsens. Ihre Aufenthaltsdauer betrug im Durchschnitt 2,4 Tage.

Abb. 1 Übernachtungen in sächsischen Beherbergungsstätten 2003 bis 2005



1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2003 bis 2005 nach Monaten

Monat Jahr	Betriebe		Angebotene Gästebetten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾					
2003							
Januar	2 152	1 909	99 995	24,2	248 269	729 953	2,9
Februar	2 144	1 922	101 634	31,8	288 884	894 661	3,1
März	2 133	1 944	103 729	28,6	329 423	903 175	2,7
April	2 126	2 037	107 824	33,8	393 054	1 084 269	2,8
Mai	2 121	2 069	110 694	43,1	547 045	1 478 228	2,7
Juni	2 119	2 073	110 993	41,2	506 688	1 368 966	2,7
Juli	2 144	2 101	111 535	39,9	452 033	1 373 553	3,0
August	2 170	2 126	112 496	41,3	477 362	1 428 823	3,0
September	2 174	2 126	111 816	43,1	532 135	1 442 295	2,7
Oktober	2 222	2 161	110 883	41,2	524 905	1 412 132	2,7
November	2 216	2 063	105 649	31,7	396 119	988 610	2,5
Dezember	2 211	2 069	105 933	35,4	429 686	1 135 081	2,6
Insgesamt	x	x	x	36,5	5 125 603	14 239 746	2,8
2004							
Januar	2 197	1 993	103 816	25,6	278 337	798 531	2,9
Februar	2 191	1 992	103 437	31,6	306 222	940 437	3,1
März	2 191	2 022	105 899	29,6	365 518	960 661	2,6
April	2 187	2 115	109 591	35,4	433 644	1 155 373	2,7
Mai	2 181	2 143	112 053	43,6	567 614	1 512 441	2,7
Juni	2 178	2 137	112 147	42,9	553 584	1 437 916	2,6
Juli	2 170	2 132	111 543	41,5	487 224	1 427 337	2,9
August	2 176	2 138	111 745	42,2	502 788	1 455 578	2,9
September	2 178	2 141	111 231	44,2	557 690	1 474 055	2,6
Oktober	2 174	2 121	109 365	42,2	524 982	1 422 699	2,7
November	2 171	2 025	105 352	32,2	407 393	1 005 348	2,5
Dezember	2 180	2 047	106 405	35,8	451 576	1 153 650	2,6
Insgesamt	x	x	x	37,5	5 436 572	14 744 026	2,7
2005							
Januar	2 168	2 000	104 355	27,1	291 579	851 525	2,9
Februar	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...
Insgesamt	...	...	...	...	...	...	...

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

4) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung nach Betriebsarten

Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	insgesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Januar 2004					
Hotels	695	668	54 856	52 861	23,4
Hotels garnis	122	119	7 659	7 476	22,3
Gasthöfe	598	539	11 898	10 489	16,2
Pensionen	378	338	7 307	6 421	16,2
Zusammen	1 793	1 664	81 720	77 247	21,7
Jugendherbergen und Hütten	113	88	7 788	6 311	18,0
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	114	97	9 658	6 656	23,1
Boardinghouses	10	10	751	751	32,0
Ferienzentren	10	9	1 910	1 700	36,1
Ferienhäuser und -wohnungen	118	89	4 419	2 614	26,6
Zusammen	365	293	24 526	18 032	23,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	39	36	8 765	8 537	63,7
Beherbergungsstätten insgesamt	2 197	1 993	115 011	103 816	25,6
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	2 158	1 957	106 246	95 279	22,1
Januar 2005					
Hotels	696	668	56 036	53 202	25,7
Hotels garnis	122	120	7 770	7 433	21,5
Gasthöfe	579	535	11 748	10 519	16,6
Pensionen	366	334	7 165	6 436	16,7
Zusammen	1 763	1 657	82 719	77 590	23,3
Jugendherbergen und Hütten	114	98	7 792	6 715	18,0
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	112	102	9 515	6 852	23,0
Boardinghouses	13	13	879	830	31,8
Ferienzentren	9	9	1 786	1 684	43,7
Ferienhäuser und -wohnungen	121	86	4 512	2 455	35,2
Zusammen	369	308	24 484	18 536	25,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken	36	35	8 524	8 229	65,2
Beherbergungsstätten insgesamt	2 168	2 000	115 727	104 355	27,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	2 132	1 965	107 203	96 126	23,7

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach Betriebsarten

Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Hotels	184 387	7,1	411 455	10,9	2,2
Hotels garnis	24 416	-2,5	49 199	-3,3	2,0
Gasthöfe	20 514	-3,2	52 537	3,2	2,6
Pensionen	12 214	1,1	33 053	3,7	2,7
Zusammen	241 531	4,8	546 244	8,2	2,3
Jugendherbergen und Hütten	13 299	7,5	35 531	6,3	2,7
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	15 751	-1,0	46 339	2,9	2,9
Boardinghouses	1 439	42,8	8 183	9,7	5,7
Ferienzentren	6 213	9,7	22 833	20,1	3,7
Ferienhäuser und -wohnungen	5 949	10,5	26 719	24,5	4,5
Zusammen	42 651	5,7	139 605	10,5	3,3
Vorsorge- und Reha-Kliniken	7 397	-2,0	165 676	-1,1	22,4
Beherbergungsstätten insgesamt	291 579	4,8	851 525	6,6	2,9
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	284 182	4,9	685 849	8,7	2,4

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	insgesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Betriebsart					
Oberlausitz/Niederschlesien					
Hotels	89	89	4 477	4 438	16,9
Hotels garnis	14	14	556	556	15,1
Gasthöfe	107	98	2 071	1 897	14,7
Pensionen	51	48	927	841	13,1
Zusammen	261	249	8 031	7 732	15,8
Jugendherbergen und Hütten	19	15	1 040	828	11,6
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	27	24	2 436	1 612	12,2
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	30	14	1 598	630	33,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	6	6	770	770	69,8
Beherbergungsstätten insgesamt	343	308	13 875	11 572	19,6
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	337	302	13 105	10 802	16,0
Sächsische Schweiz					
Hotels	47	37	2 978	2 206	16,5
Hotels garnis	5	4	287	259	13,9
Gasthöfe	72	50	1 654	1 139	11,0
Pensionen	43	29	855	608	9,3
Zusammen	167	120	5 774	4 212	13,9
Jugendherbergen und Hütten	18	14	1 314	1 166	6,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	9	8	942	711	14,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	15	9	300	146	17,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5	4	1 336	1 261	63,1
Beherbergungsstätten insgesamt	214	155	9 666	7 496	21,7
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	209	151	8 330	6 235	12,8
Sächsisches Elbland					
Hotels	71	68	4 843	4 616	19,2
Hotels garnis	12	12	855	848	19,2
Gasthöfe	55	53	1 005	973	12,5
Pensionen	53	51	1 072	1 016	13,9
Zusammen	191	184	7 775	7 453	17,6
Jugendherbergen und Hütten	9	8	419	372	14,3
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	6	6	214	212	33,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	8	6	379	113	25,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	4	4	1 720	1 720	79,5
Beherbergungsstätten insgesamt	218	208	10 507	9 870	28,8
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	214	204	8 787	8 150	18,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge; 2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Erzgebirge					
Hotels	166	162	10 413	9 852	40,2
Hotels garnis	10	10	238	225	19,1
Gasthöfe	181	178	3 935	3 656	22,7
Pensionen	63	62	1 252	1 161	25,9
Zusammen	420	412	15 838	14 894	34,5
Jugendherbergen und Hütten	32	32	2 020	2 000	22,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	35	33	2 327	2 121	34,6
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	37	35	1 651	1 450	36,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5	5	873	859	52,2
Beherbergungsstätten insgesamt	529	517	22 709	21 324	34,2
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	524	512	21 836	20 465	33,4
Sächs.Burgen- und Heide-land					
Hotels	109	103	6 385	6 090	17,3
Hotels garnis	21	20	1 258	1 061	23,1
Gasthöfe	66	64	1 226	1 147	11,6
Pensionen	56	50	1 013	893	14,6
Zusammen	252	237	9 882	9 191	17,0
Jugendherbergen und Hütten	16	11	1 150	619	6,5
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	20	18	1 934	1 002	10,4
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	19	15	628	397	12,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	7	7	1 523	1 523	70,5
Beherbergungsstätten insgesamt	314	288	15 117	12 732	22,4
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	307	281	13 594	11 209	15,7
Westsachsen					
Hotels	21	20	1 417	1 398	29,5
Hotels garnis	5	5	227	227	24,2
Gasthöfe	20	19	352	307	12,1
Pensionen	11	11	309	309	13,3
Zusammen	57	55	2 305	2 241	24,4
Jugendherbergen und Hütten	1	1	.	.	.
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	5	5	195	195	10,9
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	2	1	.	.	.
Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	65	62	2 646	2 487	23,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge; 2) ganz oder teilweise geöffnet
3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Vogtland					
Hotels	57	54	2 639	2 366	19,4
Hotels garnis	6	6	154	154	13,9
Gasthöfe	51	47	1 048	955	14,4
Pensionen	38	33	726	607	12,0
Zusammen	152	140	4 567	4 082	16,9
Jugendherbergen und Hütten	7	6	509	427	47,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	10	9	1 071	707	44,6
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	13	11	1 226	1 181	61,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	8	8	2 202	1 996	54,6
Beherbergungsstätten insgesamt	190	174	9 575	8 393	36,3
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	182	166	7 373	6 397	30,5
Stadt Dresden					
Hotels	68	67	11 614	11 169	28,2
Hotels garnis	22	22	1 892	1 843	24,8
Gasthöfe	18	18	339	339	15,5
Pensionen	32	31	581	571	22,3
Zusammen	140	138	14 426	13 922	27,2
Jugendherbergen und Hütten	7	7	899	898	20,0
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	5	4	346	286	28,9
Beherbergungsstätten insgesamt	155	152	15 756	15 191	26,8
Stadt Leipzig					
Hotels	42	42	8 128	7 942	26,0
Hotels garnis	23	23	1 947	1 904	22,3
Gasthöfe	4	3	58	46	15,2
Pensionen	13	13	348	348	23,6
Zusammen	82	81	10 481	10 240	25,2
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	4	4	516	460	21,7
Beherbergungsstätten insgesamt	91	89	11 562	11 133	24,9
Stadt Chemnitz					
Hotels	26	26	3 142	3 125	19,4
Hotels garnis	4	4	356	356	20,1
Gasthöfe	5	5	60	60	21,8
Pensionen	6	6	82	82	16,6
Zusammen	41	41	3 640	3 623	19,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	4	4	413	376	34,1
Beherbergungsstätten insgesamt	49	47	4 314	4 157	21,3

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge; 2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

5. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und deren Auslastung im Januar 2005 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästezimmer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt	darunter angebotene Gästezimmer	
Oberlausitz/Niederschlesien					
Hotels	89	89	2 421	2 407	21,2
Hotels garnis	14	14	334	332	19,4
Gasthöfe	107	98	1 043	964	18,1
Pensionen	51	48	459	421	19,7
Zusammen	261	249	4257	4124	20,2
Sächsische Schweiz					
Hotels	47	37	1 506	1 128	19,7
Hotels garnis	5	4	169	158	16,9
Gasthöfe	72	50	815	559	14,1
Pensionen	43	29	413	302	11,2
Zusammen	167	120	2 903	2 147	17,0
Sächsisches Elbland					
Hotels	71	68	2 583	2 495	26,5
Hotels garnis	12	12	429	426	28,8
Gasthöfe	55	53	515	503	18,3
Pensionen	53	51	524	502	19,8
Zusammen	191	184	4 051	3 926	24,8
Erzgebirge					
Hotels	166	162	5 275	5 119	41,9
Hotels garnis	10	10	115	115	25,8
Gasthöfe	181	178	1 826	1 771	25,9
Pensionen	63	62	566	544	29,6
Zusammen	420	412	7 782	7 549	37,0
Sächsisches Burgen- und Heideland					
Hotels	109	103	3 657	3 529	24,2
Hotels garnis	21	20	660	604	24,8
Gasthöfe	66	64	637	617	16,7
Pensionen	56	50	494	454	18,7
Zusammen	252	237	5 448	5 204	22,9

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge; 2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Zahl der belegten Gästezimmer im Berichtszeitraum/(angebotene Gästezimmer x Öffnungstage)) x 100

Noch: 5. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und deren Auslastung im Januar 2005
nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästezimmer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt	darunter angebotene Gästezimmer	
Westsachsen					
Hotels	21	20	850	842	40,6
Hotels garnis	5	5	130	130	31,9
Gasthöfe	20	19	166	151	14,9
Pensionen	11	11	161	161	17,5
Zusammen	57	55	1 307	1 284	33,9
Vogtland					
Hotels	57	54	1 404	1 283	24,8
Hotels garnis	6	6	92	92	15,7
Gasthöfe	51	47	500	463	19,5
Pensionen	38	33	366	312	14,3
Zusammen	152	140	2 362	2 150	21,7
Stadt Dresden					
Hotels	68	67	6 217	6 197	37,2
Hotels garnis	22	22	968	938	34,3
Gasthöfe	18	18	162	162	21,8
Pensionen	32	31	300	295	30,7
Zusammen	140	138	7 647	7 592	36,2
Stadt Leipzig					
Hotels	42	42	4 692	4 649	34,0
Hotels garnis	23	23	1 157	1 127	26,6
Gasthöfe	4	3	31	25	22,5
Pensionen	13	13	203	203	28,0
Zusammen	82	81	6 083	6 004	32,4
Stadt Chemnitz					
Hotels	26	26	1 866	1 856	26,7
Hotels garnis	4	4	216	215	29,7
Gasthöfe	5	5	30	30	28,1
Pensionen	6	6	45	45	20,8
Zusammen	41	41	2 157	2 146	26,9
Sachsen					
Hotels	696	668	30 471	29 505	31,9
Hotels garnis	122	120	4 270	4 137	27,4
Gasthöfe	579	535	5 725	5 245	20,5
Pensionen	366	334	3 531	3 239	21,4
Hotellerie zusammen	1 763	1 657	43 997	42 126	29,2

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge; 2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Zahl der belegten Gästezimmer im Berichtszeitraum/(angebotene Gästezimmer x Öffnungstage)) x 100

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Oberlausitz/Niederschlesien					
Bundesrepublik Deutschland	21 090	3,3	66 951	2,7	3,2
Ausland	928	15,6	2 025	15,6	2,2
Hotels	10 304	6,1	22 435	6,5	2,2
Hotels garnis	1 487	-4,1	2 597	-10,8	1,7
Gasthöfe	3 162	-0,2	8 610	13,3	2,7
Pensionen	1 253	-4,4	3 420	3,3	2,7
Zusammen	16 206	3,0	37 062	6,2	2,3
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	1 082	0,1	2 751	17,4	2,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	2 566	-3,0	6 034	-8,0	2,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	1 472	26,0	6 465	21,3	4,4
Beherbergungsstätten insgesamt	22 018	3,8	68 976	3,1	3,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	21 326	3,4	52 312	6,5	2,5
Sächsische Schweiz					
Bundesrepublik Deutschland	9 351	11,2	47 765	7,1	5,1
Ausland	92	24,3	169	-7,1	1,8
Hotels	4 270	10,5	11 098	15,3	2,6
Hotels garnis	450	-6,1	1 120	-17,0	2,5
Gasthöfe	1 166	51,2	3 392	50,5	2,9
Pensionen	535	87,7	1 638	75,2	3,1
Zusammen	6 421	18,9	17 248	21,8	2,7
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	940	28,4	2 014	36,7	2,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	909	-11,1	3 191	9,0	3,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	130	-14,5	800	26,0	6,2
Beherbergungsstätten insgesamt	9 443	11,3	47 934	7,1	5,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	8 400	15,0	23 253	21,1	2,8
Sächsisches Elbland					
Bundesrepublik Deutschland	19 035	10,0	80 708	8,9	4,2
Ausland	1 405	-37,5	6 560	-1,7	4,7
Hotels	12 135	6,8	27 522	13,8	2,3
Hotels garnis	2 170	-17,2	4 819	15,4	2,2
Gasthöfe	1 722	7,4	3 724	15,9	2,2
Pensionen	1 752	8,0	4 354	14,7	2,5
Zusammen	17 779	3,3	40 419	14,3	2,3
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	655	136,5	1 419	144,2	2,2
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	188	-19,7	2 174	-1,2	11,6
Vorsorge- und Reha-Kliniken	148	-31,5	879	83,1	5,9
Beherbergungsstätten insgesamt	20 440	4,5	87 268	8,0	4,3
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	18 770	4,6	44 891	16,2	2,4

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
im Januar 2005 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Erzgebirge					
Bundesrepublik Deutschland	67 111	5,9	220 010	13,0	3,3
Ausland	612	-21,9	1 535	-27,3	2,5
Hotels	40 139	12,3	121 204	18,7	3,0
Hotels garnis	524	-33,2	1 331	-21,3	2,5
Gasthöfe	8 878	-6,2	25 391	1,3	2,9
Pensionen	2 890	9,6	9 235	18,1	3,2
Zusammen	52 431	7,8	157 161	15,0	3,0
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	4 224	-15,4	13 894	-8,5	3,3
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	6 265	5,9	20 109	13,9	3,2
Vorsorge- und Reha-Kliniken	3 927	11,0	16 473	28,0	4,2
	876	-18,6	13 908	-3,3	15,9
Beherbergungsstätten insgesamt	67 723	5,6	221 545	12,6	3,3
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	66 847	6,0	207 637	13,9	3,1
Sächs. Burgen- und Heide- und Heideland					
Bundesrepublik Deutschland	24 933	-0,5	82 360	-0,9	3,3
Ausland	1 740	3,6	3 879	-15,3	2,2
Hotels	16 136	1,2	31 739	4,6	2,0
Hotels garnis	3 374	-2,8	7 427	-26,8	2,2
Gasthöfe	2 086	8,8	4 001	-1,6	1,9
Pensionen	1 757	-10,6	4 037	-15,8	2,3
Zusammen	23 353	0,3	47 204	-4,4	2,0
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	501	1,4	1 246	31,7	2,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1 182	-13,8	2 965	-7,9	2,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	215	5,4	1 552	-17,2	7,2
	1 422	3,8	33 272	2,9	23,4
Beherbergungsstätten insgesamt	26 673	-0,2	86 239	-1,7	3,2
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	25 251	-0,4	52 967	-4,4	2,1
Westsachsen					
Bundesrepublik Deutschland	7 184	6,4	16 158	10,6	2,2
Ausland	626	23,5	1 499	13,0	2,4
Hotels	5 237	10,0	12 765	14,7	2,4
Hotels garnis	1 142	17,9	1 704	14,8	1,5
Gasthöfe	545	0,7	1 117	-1,9	2,0
Pensionen	504	-4,2	1 276	7,3	2,5
Zusammen	7 428	9,3	16 862	12,9	2,3
Jugendherbergen und Hütten Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	.	.	.	.	.
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	307	-27,4	657	-28,5	2,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.
	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	7 810	7,6	17 657	10,8	2,3

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
im Januar 2005 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Vogtland					
Bundesrepublik Deutschland	20 942	0,9	91 604	3,7	4,4
Ausland	363	-14,2	855	-32,7	2,4
Hotels	6 096	3,1	13 631	-6,3	2,2
Hotels garnis	326	-9,4	663	-14,5	2,0
Gasthöfe	1 762	-16,5	4 112	-8,1	2,3
Pensionen	747	-24,4	2 227	-30,7	3,0
Zusammen	8 931	-4,7	20 633	-10,3	2,3
Jugendherbergen und Hütten	1 829	21,5	6 270	33,8	3,4
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	2 898	-9,6	9 772	3,2	3,4
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	5 992	10,5	22 520	21,5	3,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	1 655	-0,7	33 264	-1,8	20,1
Beherbergungsstätten insgesamt	21 305	0,6	92 459	3,2	4,3
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	19 650	0,7	59 195	6,3	3,0
Stadt Dresden					
Bundesrepublik Deutschland	47 518	14,7	98 860	15,7	2,1
Ausland	7 396	7,2	17 848	26,2	2,4
Hotels	42 489	13,3	88 334	17,8	2,1
Hotels garnis	6 305	12,5	14 183	18,6	2,2
Gasthöfe	831	-28,2	1 568	-30,6	1,9
Pensionen	1 503	0,7	3 904	3,7	2,6
Zusammen	51 128	11,8	107 989	16,2	2,1
Jugendherbergen und Hütten	2 870	40,9	5 434	27,8	1,9
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	725	95,4	2 560	42,6	3,5
Beherbergungsstätten insgesamt	54 914	13,6	116 708	17,2	2,1
Stadt Leipzig					
Bundesrepublik Deutschland	42 773	-3,8	75 738	-4,3	1,8
Ausland	4 729	-2,3	9 491	-9,3	2,0
Hotels	36 549	-3,4	63 972	-2,2	1,8
Hotels garnis	7 328	-6,7	13 139	-7,2	1,8
Gasthöfe	120	-7,0	217	-15,2	1,8
Pensionen	1 103	-1,0	2 540	-5,2	2,3
Zusammen	45 100	-3,9	79 868	-3,2	1,8
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	1 298	25,4	3 088	-2,8	2,4
Beherbergungsstätten insgesamt	47 502	-3,6	85 229	-4,9	1,8
Stadt Chemnitz					
Bundesrepublik Deutschland	12 474	12,5	25 529	3,3	2,0
Ausland	1 277	22,1	1 981	-8,7	1,6
Hotels	11 032	15,8	18 755	6,2	1,7
Hotels garnis	1 310	-3,2	2 216	-0,1	1,7
Gasthöfe	242	-25,3	405	-31,6	1,7
Pensionen	170	17,2	422	10,2	2,5
Zusammen	12 754	12,4	21 798	4,6	1,7
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime und Boardinghouses	852	23,8	3 972	-12,7	4,7
Beherbergungsstätten insgesamt	13 751	13,3	27 510	2,4	2,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

7. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	insgesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Mineral- und Moorbäder	74	68	6 088	5 586	45,8
Kneippkurorte	32	25	1 881	1 603	36,0
Heilbäder zusammen	106	93	7 969	7 189	43,6
Luftkurorte	40	33	1 544	1 130	21,3
Erholungsorte	415	375	20 083	17 989	39,2
Sonstige Gemeinden	1 607	1 499	86 131	78 047	22,8
Gemeindegruppen insgesamt	2 168	2 000	115 727	104 355	27,1

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	6 851	11,9	78 190	2,3	11,4
Kneippkurorte	2 729	-1,6	17 855	-5,1	6,5
Heilbäder zusammen	9 580	7,7	96 045	0,8	10,0
Luftkurorte	2 059	17,3	7 199	22,1	3,5
Erholungsorte	58 384	7,4	212 849	16,2	3,6
Sonstige Gemeinden	221 556	3,9	535 432	4,1	2,4
Gemeindegruppen insgesamt	291 579	4,8	851 525	6,6	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
	Januar				
Chemnitz, Stadt	49	47	4 314	4 157	21,3
Plauen, Stadt	20	20	764	758	21,1
Zwickau, Stadt	18	18	1 220	1 206	30,9
Annaberg	104	99	6 012	5 529	55,2
Chemnitzer Land	41	40	2 796	1 752	17,2
Freiberg	112	111	4 415	4 192	24,2
Vogtlandkreis	165	149	8 640	7 464	38,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	88	85	2 942	2 848	25,3
Mittweida	55	47	2 117	1 757	15,7
Stollberg	36	34	1 184	1 025	20,5
Aue-Schwarzenberg	96	95	4 421	4 157	29,8
Zwickauer Land	47	44	1 426	1 281	15,6
Regierungsbezirk Chemnitz	831	789	40 251	36 126	31,2
Dresden, Stadt	155	152	15 756	15 191	26,8
Görlitz, Stadt	24	23	990	967	14,4
Hoyerswerda, Stadt	6	6	444	420	12,2
Bautzen	74	67	2 703	2 505	14,1
Meißen	99	92	4 716	4 258	21,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	61	48	2 921	1 708	14,5
Riesa-Großenhain	41	40	1 425	1 391	15,5
Löbau-Zittau	113	105	4 956	4 266	20,4
Sächsische Schweiz	214	155	9 666	7 496	21,7
Weißeritzkreis	141	139	7 052	6 853	38,3
Kamenz	84	78	2 414	2 253	33,2
Regierungsbezirk Dresden	1 012	905	53 043	47 308	25,0
Leipzig, Stadt	91	89	11 562	11 133	24,9
Delitzsch	53	53	3 067	2 956	22,7
Döbeln	30	27	1 199	936	14,6
Leipziger Land	37	36	1 399	1 338	17,8
Muldentalkreis	59	57	2 928	2 774	30,6
Torgau-Oschatz	55	44	2 278	1 784	24,5
Regierungsbezirk Leipzig	325	306	22 433	20 921	24,4
Sachsen	2 168	2 000	115 727	104 355	27,1

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Januar 2005					
Chemnitz, Stadt	13 751	13,3	27 510	2,4	2,0
Plauen, Stadt	2 521	-3,3	4 844	-17,3	1,9
Zwickau, Stadt	4 799	9,3	11 527	11,0	2,4
Annaberg	25 837	3,6	93 159	16,1	3,6
Chemnitzer Land	4 546	-8,2	9 276	8,5	2,0
Freiberg	9 983	5,6	31 354	2,0	3,1
Vogtlandkreis	18 243	0,3	86 653	4,6	4,7
Mittlerer Erzgebirgskreis	6 079	10,4	21 831	15,1	3,6
Mittweida	4 277	-1,2	8 541	-11,8	2,0
Stollberg	2 231	-7,9	6 501	-7,2	2,9
Aue-Schwarzenberg	12 477	10,0	36 043	8,3	2,9
Zwickauer Land	3 011	5,0	6 130	10,5	2,0
Regierungsbezirk Chemnitz	107 755	4,5	343 369	7,3	3,2
Dresden, Stadt	54 914	13,6	116 708	17,2	2,1
Görlitz, Stadt	2 026	-20,7	4 205	-18,8	2,1
Hoyerswerda, Stadt	808	15,8	1 587	-9,1	2,0
Bautzen	5 789	11,3	10 820	9,6	1,9
Meißen	8 257	8,3	27 687	12,3	3,4
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2 872	10,8	7 645	6,3	2,7
Riesa-Großenhain	2 688	11,7	6 526	33,3	2,4
Löbau-Zittau	7 692	1,0	26 002	7,0	3,4
Sächsische Schweiz	9 443	11,3	47 934	7,1	5,1
Weißeritzkreis	18 449	3,0	80 635	9,6	4,4
Kamenz	4 711	12,2	22 914	4,7	4,9
Regierungsbezirk Dresden	117 649	9,3	352 663	11,0	3,0
Leipzig, Stadt	47 502	-3,6	85 229	-4,9	1,8
Delitzsch	7 138	-11,6	20 659	-16,9	2,9
Döbeln	1 828	-15,1	3 918	-16,6	2,1
Leipziger Land	2 978	23,1	7 290	23,6	2,4
Muldentalkreis	4 021	12,3	25 901	6,9	6,4
Torgau-Oschatz	2 708	32,2	12 496	7,4	4,6
Regierungsbezirk Leipzig	66 175	-2,1	155 493	-3,4	2,3
Sachsen	291 579	4,8	851 525	6,6	2,9

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

11. Hotels, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2005 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
	Januar				
Chemnitz, Stadt	26	26	3 142	3 125	19,4
Plauen, Stadt	12	12	656	656	20,9
Zwickau, Stadt	6	6	780	780	36,9
Annaberg	33	32	3 059	2 853	64,9
Chemnitzer Land	20	20	1 216	1 216	19,6
Freiberg	40	39	2 104	2 000	21,6
Vogtlandkreis	42	39	1 844	1 571	18,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	24	23	1 293	1 260	24,7
Mittweida	18	17	1 159	1 125	19,6
Stollberg	12	11	413	377	19,9
Aue-Schwarzenberg	35	35	1 983	1 803	31,4
Zwickauer Land	15	14	637	618	20,3
Regierungsbezirk Chemnitz	283	274	18 286	17 384	29,5
Dresden, Stadt	68	67	11 614	11 169	28,2
Görlitz, Stadt	9	9	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	2	2	.	.	.
Bautzen	23	23	1 133	1 112	16,8
Meißen	33	31	2 705	2 602	18,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	12	12	643	643	14,4
Riesa-Großenhain	14	14	637	624	15,2
Löbau-Zittau	29	29	1 483	1 469	21,4
Sächsische Schweiz	47	37	2 978	2 206	16,5
Weißeritzkreis	40	39	2 839	2 726	36,1
Kamenz	17	17	550	546	23,1
Regierungsbezirk Dresden	294	280	25 398	23 913	24,5
Leipzig, Stadt	42	42	8 128	7 942	26,0
Delitzsch	19	19	1 239	1 228	16,6
Döbeln	10	10	410	378	12,2
Leipziger Land	10	10	642	628	19,7
Muldentalkreis	21	21	1 139	1 137	14,8
Torgau-Oschatz	17	12	794	592	11,9
Regierungsbezirk Leipzig	119	114	12 352	11 905	22,6
Sachsen	696	668	56 036	53 202	25,7

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge

2) ganz oder teilweise geöffnet

3) rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Hotels nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Januar 2005					
Chemnitz, Stadt	11 032	15,8	18 755	6,2	1,7
Plauen, Stadt	2 193	-2,1	4 138	-18,4	1,9
Zwickau, Stadt	3 268	6,8	8 883	11,6	2,7
Annaberg	16 218	3,4	55 856	14,7	3,4
Chemnitzer Land	3 807	-6,5	7 299	14,5	1,9
Freiberg	5 843	23,2	13 322	18,4	2,3
Vogtlandkreis	3 385	1,3	8 582	-1,2	2,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	3 771	19,5	9 389	19,1	2,5
Mittweida	3 455	3,1	6 831	-9,1	2,0
Stollberg	1 061	20,3	2 331	23,3	2,2
Aue-Schwarzenberg	6 712	19,1	17 524	11,9	2,6
Zwickauer Land	1 969	15,9	3 882	22,8	2,0
Regierungsbezirk Chemnitz	62 714	9,3	156 792	10,6	2,5
Dresden, Stadt	42 489	13,3	88 334	17,8	2,1
Görlitz, Stadt	.	.	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	.	.	.	.	.
Bautzen	3 206	10,4	5 761	9,9	1,8
Meißen	5 659	8,0	15 262	14,1	2,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 484	4,4	2 879	15,9	1,9
Riesa-Großenhain	1 487	16,4	2 938	8,4	2,0
Löbau-Zittau	3 101	-1,5	9 093	3,4	2,9
Sächsische Schweiz	4 270	10,5	11 098	15,3	2,6
Weißeritzkreis	10 743	11,5	30 515	29,6	2,8
Kamenz	1 964	30,5	3 774	25,0	1,9
Regierungsbezirk Dresden	75 894	11,6	172 357	17,5	2,3
Leipzig, Stadt	36 549	-3,4	63 972	-2,2	1,8
Delitzsch	3 110	-12,8	6 264	-3,9	2,0
Döbeln	846	-13,2	1 400	-15,0	1,7
Leipziger Land	1 937	31,0	3 743	42,5	1,9
Muldentalkreis	2 134	10,2	5 069	8,8	2,4
Torgau-Oschatz	1 203	29,6	1 858	15,3	1,5
Regierungsbezirk Leipzig	45 779	-2,0	82 306	-0,2	1,8
Sachsen	184 387	7,1	411 455	10,9	2,2

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	272 411	5,2	805 683	6,9	3,0
Europa ohne Deutschland	14 508	-1,2	33 270	-1,3	2,3
davon Baltische Staaten	278	-51,2	440	-32,2	1,6
Belgien	590	51,3	1 162	52,1	2,0
Dänemark	424	84,3	756	85,7	1,8
Finnland	106	-53,9	171	-60,9	1,6
Frankreich	943	10,9	2 714	49,4	2,9
Griechenland	100	51,5	259	69,3	2,6
Vereinigtes Königreich	1 085	-21,1	2 568	-13,5	2,4
Irland, Republik	76	-16,5	305	95,5	4,0
Island	34	30,8	116	87,1	3,4
Italien	1 093	15,9	2 460	24,9	2,3
Luxemburg	85	28,8	123	29,5	1,4
Niederlande	2 070	25,9	3 911	33,5	1,9
Norwegen	109	-5,2	221	16,3	2,0
Österreich	1 442	-10,3	4 094	-6,5	2,8
Polen	1 274	-6,8	2 630	-22,0	2,1
Portugal	99	15,1	285	30,7	2,9
Russland	864	20,8	3 045	3,4	3,5
Schweden	352	34,9	647	38,2	1,8
Schweiz	1 153	-2,4	2 810	11,3	2,4
Spanien	425	38,4	889	3,4	2,1
Tschechische Republik	668	-22,4	1 420	-32,2	2,1
Türkei	95	-3,1	234	-41,8	2,5
Ungarn	233	-37,5	473	-39,8	2,0
sonst. europäische Länder	910	-26,1	1 537	-49,6	1,7
Afrika	86	10,3	243	-27,7	2,8
davon Republik Südafrika	22	15,8	56	-60,3	2,5
sonst. afrikanische Länder	64	8,5	187	-4,1	2,9
Asien	2 235	4,3	5 322	19,3	2,4
davon Arabische Golfstaaten	31	-56,9	67	-75,2	2,2
China Volksrep. und Hongkong	167	92,0	437	116,3	2,6
Israel	96	-22,0	333	4,1	3,5
Japan	1 312	-17,0	3 151	3,1	2,4
Südkorea	184	124,4	249	45,6	1,4
Taiwan	43	87,0	83	76,6	1,9
sonst. asiatische Länder	402	128,4	1 002	152,4	2,5
Amerika	1 762	-5,4	5 710	11,1	3,2
davon Kanada	124	15,9	422	69,5	3,4
USA	1 397	-10,6	4 775	5,4	3,4
Mittelamerika und Karibik	35	59,1	108	151,2	3,1
Brasilien	83	5,1	146	36,4	1,8
sonst. südamerik. Länder	123	33,7	259	24,5	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien	292	37,7	624	35,7	2,1
Ausländer ohne Angabe	285	-13,1	673	15,8	2,4
Ausland zusammen	19 168	-0,7	45 842	2,6	2,4
Insgesamt	291 579	4,8	851 525	6,6	2,9

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	47 518	14,7	98 860	15,7	2,1
Europa ohne Deutschland	4 500	9,0	11 023	28,0	2,4
davon Baltische Staaten	53	-29,3	82	-1,2	1,5
Belgien	138	23,2	271	39,7	2,0
Dänemark	93	66,1	214	157,8	2,3
Finnland	30	20,0	54	45,9	1,8
Frankreich	383	26,8	1 775	115,9	4,6
Griechenland	61	134,6	144	94,6	2,4
Vereinigtes Königreich	409	-33,4	1 000	-14,2	2,4
Irland, Republik	35	2,9	141	166,0	4,0
Island	28	55,6	100	127,3	3,6
Italien	454	30,1	911	34,8	2,0
Luxemburg	45	9,8	60	-6,3	1,3
Niederlande	538	55,9	962	31,2	1,8
Norwegen	39	62,5	72	33,3	1,8
Österreich	449	-8,6	1 296	25,3	2,9
Polen	255	-5,9	418	-14,5	1,6
Portugal	34	61,9	101	119,6	3,0
Russland	176	-32,6	363	-26,7	2,1
Schweden	78	44,4	129	24,0	1,7
Schweiz	486	21,8	1 476	59,7	3,0
Spanien	142	34,0	321	40,8	2,3
Tschechische Republik	203	-14,3	414	-30,7	2,0
Türkei	26	36,8	63	142,3	2,4
Ungarn	57	-18,6	153	-27,1	2,7
sonst. europäische Länder	288	61,8	503	32,7	1,7
Afrika	37	42,3	106	-21,5	2,9
davon Republik Südafrika	7	133,3	15	36,4	2,1
sonst. afrikanische Länder	30	30,4	91	-26,6	3,0
Asien	1 556	5,1	3 123	28,8	2,0
davon Arabische Golfstaaten	11	-45,0	16	-57,9	1,5
China Volksrep. und Hongkong	100	400,0	302	480,8	3,0
Israel	49	-37,2	147	-27,2	3,0
Japan	919	-25,8	1 848	-3,7	2,0
Südkorea	156	212,0	188	161,1	1,2
Taiwan	41	720,0	81	800,0	2,0
sonst. asiatische Länder	280	311,8	541	306,8	1,9
Amerika	1 067	3,0	3 139	24,4	2,9
davon Kanada	61	15,1	194	123,0	3,2
USA	857	1,8	2 656	21,3	3,1
Mittelamerika und Karibik	14	-6,7	29	26,1	2,1
Brasilien	44	-21,4	85	14,9	1,9
sonst. südamerik. Länder	91	30,0	175	17,4	1,9
Australien, Neuseeland und Ozeanien	173	34,1	315	6,4	1,8
Ausländer ohne Angabe	63	-38,2	142	-7,2	2,3
Ausland zusammen	7 396	7,2	17 848	26,2	2,4
Insgesamt	54 914	13,6	116 708	17,2	2,1

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	42 773	-3,8	75 738	-4,3	1,8
Europa ohne Deutschland	3 867	-3,7	7 487	-14,9	1,9
davon Baltische Staaten	48	33,3	108	111,8	2,3
Belgien	176	60,0	396	33,8	2,3
Dänemark	218	395,5	338	389,9	1,6
Finnland	36	-72,9	44	-82,5	1,2
Frankreich	221	13,3	349	-13,4	1,6
Griechenland	19	-20,8	75	27,1	3,9
Vereinigtes Königreich	336	13,9	665	-7,3	2,0
Irland, Republik	13	-43,5	24	-33,3	1,8
Island	-	x	-	x	-
Italien	242	41,5	459	48,5	1,9
Luxemburg	11	83,3	20	233,3	1,8
Niederlande	403	32,1	721	0,7	1,8
Norwegen	46	-33,3	110	17,0	2,4
Österreich	379	49,8	855	68,3	2,3
Polen	301	-30,3	698	-57,1	2,3
Portugal	28	460,0	110	816,7	3,9
Russland	298	54,4	475	20,3	1,6
Schweden	136	19,3	229	27,2	1,7
Schweiz	322	-23,2	683	-8,6	2,1
Spanien	159	50,0	254	38,8	1,6
Tschechische Republik	87	-60,5	173	-66,0	2,0
Türkei	35	-27,1	87	-67,5	2,5
Ungarn	47	-2,1	133	75,0	2,8
sonst. europäische Länder	306	-59,8	481	-62,4	1,6
Afrika	25	-	64	14,3	2,6
davon Republik Südafrika	9	350,0	13	550,0	1,4
sonst. afrikanische Länder	16	-30,4	51	-5,6	3,2
Asien	332	24,3	777	35,8	2,3
davon Arabische Golfstaaten	13	-61,8	29	-73,9	2,2
China Volksrep. und Hongkong	30	-25,0	42	-46,8	1,4
Israel	7	-41,7	20	-4,8	2,9
Japan	221	176,3	523	224,8	2,4
Südkorea	18	80,0	35	105,9	1,9
Taiwan	-	x	-	x	-
sonst. asiatische Länder	43	-42,7	128	-17,4	3,0
Amerika	332	-12,4	722	-4,2	2,2
davon Kanada	15	-40,0	32	-42,9	2,1
USA	255	-21,3	548	-15,8	2,1
Mittelamerika und Karibik	8	700,0	33	x	4,1
Brasilien	30	100,0	43	95,5	1,4
sonst. südamerik. Länder	24	71,4	66	175,0	2,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien	92	43,8	233	156,0	2,5
Ausländer ohne Angabe	81	-11,0	208	7,8	2,6
Ausland zusammen	4 729	-2,3	9 491	-9,3	2,0
Insgesamt	47 502	-3,6	85 229	-4,9	1,8

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Januar 2005 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	12 474	12,5	25 529	3,3	2,0
Europa ohne Deutschland	1 124	19,6	1 775	-8,6	1,6
davon Baltische Staaten	13	-64,9	17	-61,4	1,3
Belgien	53	32,5	110	26,4	2,1
Dänemark	16	45,5	18	12,5	1,1
Finnland	3	-72,7	9	-43,8	3,0
Frankreich	87	8,8	129	16,2	1,5
Griechenland	5	x	7	x	1,4
Vereinigtes Königreich	82	82,2	115	-31,5	1,4
Irland	-	x	-	x	-
Island	-	x	-	x	-
Italien	102	-1,0	159	-35,1	1,6
Luxemburg	4	-	7	40,0	1,8
Niederlande	114	22,6	155	21,1	1,4
Norwegen	2	100,0	2	100,0	1,0
Österreich	116	24,7	230	-	2,0
Polen	207	95,3	302	72,6	1,5
Portugal	1	-95,7	1	-95,7	1,0
Russland	39	30,0	57	-26,9	1,5
Schweden	12	33,3	16	45,5	1,3
Schweiz	79	-13,2	127	-41,2	1,6
Spanien	14	-6,7	19	-29,6	1,4
Tschechische Republik	52	-30,7	80	-58,8	1,5
Türkei	14	40,0	37	270,0	2,6
Ungarn	33	135,7	58	45,0	1,8
sonst. europäische Länder	76	94,9	120	23,7	1,6
Afrika	2	-71,4	4	-55,6	2,0
davon Republik Südafrika	-	x	-	x	-
sonst. afrikanische Länder	2	-60,0	4	-42,9	2,0
Asien	23	-41,0	31	-53,0	1,3
davon Arabische Golfstaaten	-	x	-	x	-
China Volksrep. und Hongkong	6	-45,5	7	-68,2	1,2
Israel	3	-72,7	5	-73,7	1,7
Japan	8	-27,3	8	-38,5	1,0
sonst. asiatische Länder	6	20,0	11	-	1,8
Amerika	92	95,7	106	-18,5	1,2
davon Kanada	4	100,0	5	-37,5	1,3
USA	83	137,1	96	-1,0	1,2
Mittelamerika und Karibik	-	x	-	x	-
Brasilien	4	-	4	-	1,0
sonst. südamerik. Länder	1	-80,0	1	-95,0	1,0
Australien, Neuseeland und Ozeanien	4	-42,9	13	44,4	3,3
Ausländer ohne Angabe	32	433,3	52	271,4	1,6
Ausland zusammen	1 277	22,1	1 981	-8,7	1,6
Insgesamt	13 751	13,3	27 510	2,4	2,0

1) rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Reisegebiete und die zugeordneten Kreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen

Oberlausitz/Niederschlesien

Bautzen
 Löbau-Zittau
 Görlitz, Stadt
 Niederschlesischer Oberlausitzkreis
 Hoyerswerda, Stadt
 Kamenz
 ohne die Gemeinden:
 Arnsdorf bei Dresden
 Ottendorf-Okrilla
 Radeberg, Stadt
 Wachau

Sächsische Schweiz

Sächsische Schweiz

Vogtland

Vogtlandkreis
 Plauen, Stadt
 Teile des Kreises Aue-Schwarzenberg:
 Gemeinden Schönheide
 und Stützengrün

Sächsisches Elbland

Riesa-Großenhain
 Meißen
 Teile des Kreises Freiberg:
 Gemeinde Niederschöna

Teile des Weißeritzkreises:
 Bannewitz
 Dorfhain
 Freital, Stadt
 Höckendorf
 Kreischa
 Pretzschendorf
 Rabenau, Stadt
 Tharandt, Stadt
 Wilsdruff, Stadt

Teile des Kreises Kamenz:

Arnsdorf bei Dresden
 Ottendorf-Okrilla
 Radeberg, Stadt
 Wachau

Sächsisches Burgen- und Heidefeld

Delitzsch
 Döbeln
 Leipziger Land
 Mittweida
 Torgau-Oschatz
 Muldentalkreis
 Teile des Kreises Chemnitzer Land:
 Glauchau, Stadt Oberwiera
 Limbach-Oberfrohna, Remse
 Stadt Schönberg
 Meerane, Stadt Waldenburg, Stadt
 Niederfrohna

Westsachsen

Zwickauer Land
 Zwickau, Stadt

Stadt Dresden

Stadt Leipzig

Stadt Chemnitz

Erzgebirge

Freiberg
 ohne die Gemeinde Niederschöna
 Mittlerer Erzgebirgskreis
 Annaberg
 Aue-Schwarzenberg
 ohne die Gemeinden Schönheide und
 Stützengrün
 Stollberg
 Teile des Weißeritzkreises:
 Altenberg, Stadt Hermsdorf, Erzgeb.
 Dippoldiswalde, Stadt Reinhardtsgrimma
 Geising, Stadt Schmiedeberg
 Glashütte, Stadt
 Hartmannsdorf-
 Reichenau

Teile des Kreises Chemnitzer Land:

Bernsdorf Lichtenstein/Sa., Stadt
 Callenberg Oberlungwitz, Stadt
 Gersdorf St. Egidien
 Hohenstein-Ernstthal,
 Stadt